

Mein

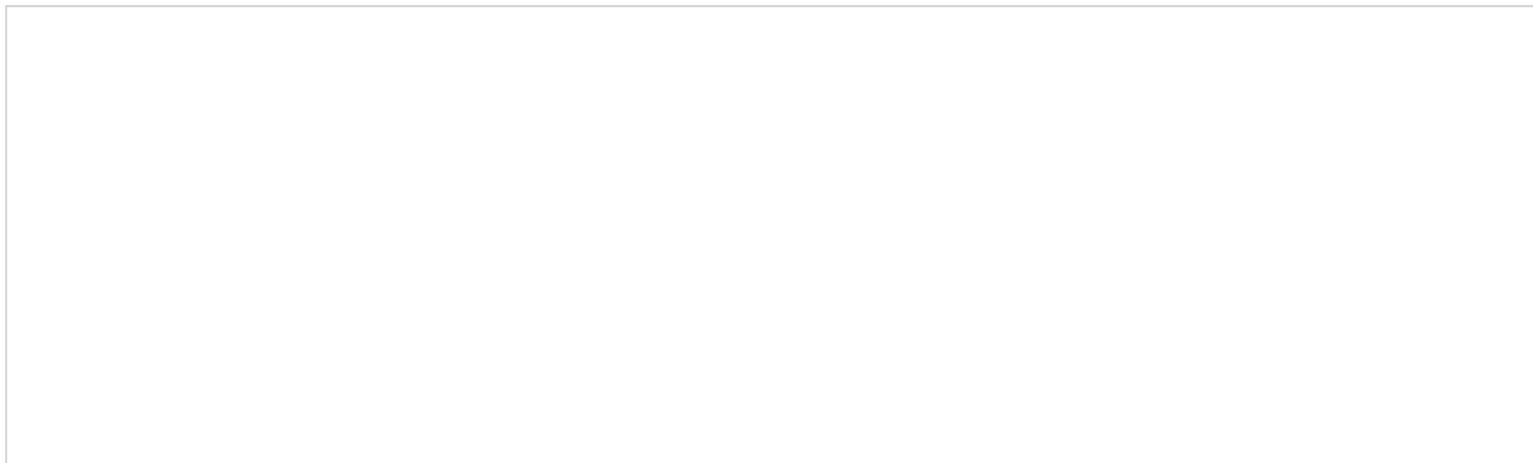
Ort | ändern

Murg

14.11.2015 01:51

Energiewende im Mittelpunkt

Justus Schütze stellt auf Einladung von Murg im Wandel Alternativen zu den zentralen Strukturen auf Energiesektor vor





Um die Energiewende zu schaffen, braucht es neue Strukturen auf dem Energiesektor. Weg von Großkonzernen und Großproduzenten und hin zu kleinen, regionalen Erzeugern und Abnehmern. Von Nachbar zu Nachbar sozusagen. Wie das für den Bereich Strom funktionieren kann, berichtet der aus München kommende Justus Schütze auf Einladung der Arbeitsgruppe Bauen, Wohnen, Energie von Murg im Wandel.

Referent Justus Schütze weiß, wovon er spricht. Bis 2007 war der Münchner Energiemanager in einem Großkonzern. Dann der Ausstieg: „Vom Saulus, zum Paulus“, so Schütze im Schmiedledick-Saal in Hänner vor rund 30 Zuhörern. Mitgenommen hat Müller wertvolle Kenntnisse über das Funktionieren des bestehenden Systems und die Erkenntnis, dass ein Kulturwandel im Umgang mit Energie vonnöten ist. Und zwar in allen Bereichen: Wärme, Mobilität und Strom. Er selbst bezieht heute Eigenstrom über Dach und Keller, hat auf ein Elektroauto umgestellt, das zudem mit den Nachbarn geteilt wird. betont.

- Anzeige -

Zum Kulturwandel braucht es Werkzeuge. Die Idee: Über soziale Netzwerke kleine Stromerzeuger und Verbraucher zu vernetzen. So wird der ehemalige Energiemanager zum Mitbegründer von buzzn.net, dem ersten Netzwerk seiner Art, das Produzenten von kleinteilig erzeugtem Strom mit Endverbrauchern verbindet.

Genutzt wird das öffentliche Netz, und im Idealfall bringt jedser Miniproduzent seine drei bis vier Abnehmer aus dem Freundes- und Bekanntenkreis selbst mit. Der Stromabnehmer bezahlt einen Arbeitspreis von 26,50 Cent brutto pro Kilowattstunde und einen Grundpreis von acht Euro brutto pro Monat, der Stromgeber wird abhängig von der jeweiligen Anlage nach dem Stromindex der Börse plus eines buzzn Bonus vergütet und zahlt im Monat sieben Euro an buzzn.

Natürlich fließt bei diesem System nicht zwangsläufig der vom Freund erzeugte Strom aus der Steckdose. Der Trick ist vielmehr, dass das Stromgeld nicht mehr in die althergebrachten Strukturen fließt, sondern in der buzzn community verbleibt. Der Konsument ist jetzt Prosument, das heißt, er produziert und konsumiert: „Das ist der Weg in die Autarkie“, so Justus Schütze, der nicht zwangsläufig auf 100 Prozent aus ist: „Auch mit 20 bis 30 Prozent ist schon etwas für die Energiewende getan.“

„Kleine, dezentrale Systeme sind robuster als Großsysteme“, benennt Schütze einen weiteren entscheidenden Vorteil kleiner Strukturen, für die Localpool.de ein weiteres Beispiel ist. Bei diesem System für Mehrfamilienhäuser oder Gebäudekomplexe wird der im Keller zum Beispiel über ein Blockheizkraftwerk erzeugte Strom an die Mieter weiterverkauft und der Überschuss eingespeist. „Das ist das kleinste mögliche Netz, ein local pool“, so Schütze. Auch bei diesem System orientieren sich die Preise am Marktniveau. Zu einem Kulturwandel im

Murg im Wandel

Die Initiative besteht aus verschiedenen Arbeitsgruppen. Die Gruppe Bauen-Wohnen-Energie berät und unterstützt in Energiefragen und veranstaltet regelmäßige Infoabende.

Kontaktaufnahme unter info@murgimwandel.de

Weitere Infos im Internet:

www.murgimwandel.de

Inspirierende Geschenke aus der Region



Korrekturhinweis

Jetzt Korrektur melden

Das könnte Sie auch interessieren



EISHOCKEY

Deftige Strafen für Spieler der Wild Wings



ÜBERLINGEN

Adoptivkind: Nach 60 Jahren schließt sich der...



ÜBERLINGEN

Überlinger Hauptgraben voraussichtlich im...



KARLSRUHE

Karlsruhe: Vier Tote und die Frage nach dem Warum

 powered by plista

Neu aus diesem Ressort

MURG

 **Mit 160 Stundenkilometern: Halsbrecherische Flucht vor der Polizei**

MURG

 **Vorweihnachtliche Stimmung in Murg**

MURG

 [Bürgerbus-Initiativen tauschen sich aus](#)

MURG

 [Jüngste Geschichte Boliviens auf Bühne](#)

MURG

 [Witziger Abend mit Podewitz im Café Verkehrt](#)

MURG

 [Wie funktioniert Fairness im Welthandel?](#)

Die besten Themen

 [Anschläge in Paris](#)

REGION

 [Aufgetischt: Die regionale Genuss-Serie](#)

WIRTSCHAFT

 [Abgas-Affäre bei Volkswagen](#)

 [Das Verhältnis zwischen Deutschland und der Schweiz](#)

BILDUNG

 [Starthilfe für Erstsemester](#)

 [Konstanz: Heimathelden](#)

Kommentare (0)

Älteste | **Neueste** | Beste Bewertung

Sie sind der Erste, der einen Kommentar schreibt – vielen Dank!
*Bitte beachten Sie unsere **Kommentarregeln**.*

Jetzt kommentieren

Jetzt Newsletter anfordern:

© SÜDKURIER GmbH 2015

[KONTAKT](#) [MEDIENHAUS](#) [ARCHIV](#) [DATENSCHUTZ](#) [IMPRESSUM](#) [AGB](#)